



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR
WIRTSCHAFT, VERKEHR,
LANDWIRTSCHAFT UND
WEINBAU



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR BILDUNG



Ganzheitliches Lernen auf dem Bauernhof

Fortbildung für Lehrkräfte zum Lernort Bauernhof in Rheinland-Pfalz

Termin: 11.09.2019, 10.00 – 16.00 Uhr

Ort: Hofgut Dettweiler, Hauptstr. 15, 67587 Wintersheim

ST-Nummer: **19ST014502**

Inhalt: Wir beschäftigen uns mit neuen Methoden für den außerschulischen Unterricht auf dem Bauernhof, sodass dieser ein nachhaltiges Lernerlebnis wird. Sie lernen, wie Sie Ihre Schülerinnen und Schüler für den Hofbesuch begeistern können. Darüber hinaus erfahren Sie, wie Sie die außerschulischen Lerneinheiten erfolgreich in den Unterricht integrieren und entsprechend vor- und nachbereiten können.

10.00 Uhr Begrüßung
Christoph Diefenbach, Evangelische Landjugendakademie Altenkirchen

Vorstellung der EULLE-Maßnahme ‚Lernort Bauernhof‘
Maria Caesar, Landwirtschaftskammer RLP

Erfahrungsbericht aus der Praxis zum Thema Lernort Bauernhof
Waltraud Dettweiler, Technikerin für Hauswirtschaft und Ernährung

Input: ‚Neue Methoden, den Lernort Bauernhof mit Schülerinnen und Schülern zu erkunden‘
Christoph Diefenbach, Evangelische Landjugendakademie, Altenkirchen

Praktisches Ausprobieren von Methoden der Bauernhofpädagogik
Waltraud Dettweiler und Christoph Diefenbach

13.00 Uhr Mittagspause und Austausch in der Gruppe

14.00 Uhr Praktisches Ausprobieren von Methoden der Bauernhofpädagogik

15.00 Uhr Zusammenfassung und Reflexion der Ergebnisse

16.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Die Teilnahme inkl. Verpflegung ist kostenfrei.

Mindestteilnehmerzahl: 6 Lehrkräfte, Lehramtsanwärter/innen bzw. -studierende

Durchführung: Evangelische Landjugendakademie, Altenkirchen

Rückfragen an Andrea Schwahn, Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz :

Andrea.Schwahn@lwk-rlp.de, Tel: 0671 793 1146 bitte beachten Sie die Rückseite

Die Fortbildung wird im Rahmen des rheinland-pfälzischen **Entwicklungsprogramms „Umweltmaßnahmen, Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft, Ernährung“** (EULLE) vom Land, vertreten durch das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau, und dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des Ländlichen Raumes (ELER) gefördert. Die Landwirtschaftskammer RLP wurde mit der Umsetzung beauftragt.



Europäische Union: Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete